

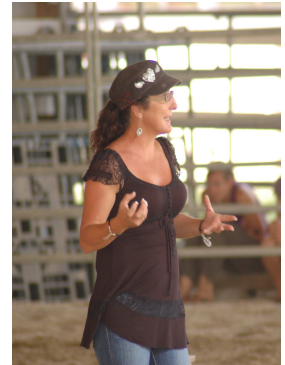


Western Pleasure Clinic mit Tina Kaven, 21./22. August 2010, Matzendorfer Riding Sport Arena

Ich habe lange gezögert, mich an einen Western Pleasure Kurs anzumelden, ich reite keine Pleasure-Klassen. Doch es ging ja gemäss Ausschreibung um das Gymnastizieren des Pferdes, also habe ich mich angemeldet. Und es war ein echtes Erlebnis!

Tina Kaven kam praktisch direkt von der Reichert Celebration wo sie mit dem Hengst Sundancing Blaze die 3year old & Over Maiden Western Pleasure gewonnen hat. Tina ist World Champion, NSBA Hall of Fame Mitglied und AQHA und NSBA Judge und sie zeigte uns zwei Tage lang in geballter Form, wie man ein Pferd richtig gymnastiziert und auf eine Show vorbereitet.

Zu Beginn wollte Tina von uns wissen, welche Reiterfahrungen wir haben, in welchen Klassen wir showen, wie alt unsere Pferde sind und welche Abstammung sie haben und was unsere langfristigen Ziele sind. Danach erklärte sie uns, was sie uns beibringen möchte und dann legten wir schon los. Zuerst ritten wir ein Pleasure und Tina nahm uns auf Video auf. Anschliessend ging es um Kontrolle des Kopfes der Vorhand und der Rückhand und das erstmal im Schritt und im Jog. Tina zeigte uns, wie man Stretching mit seinem Pferd macht, um so Zerrungen zu verhindern. Nach dem leckeren Mittagessen, das Liliane Fluri für uns gekocht hat, haben wir uns das Video angesehen und Tina fand bei jedem etwas, dass er besonders gut macht aber natürlich auch noch viel Verbesserungspotential. Am Nachmittag gings weiter mit dem Gymnastizieren, doch Tina schaute diesmal auch die Ausrüstung an und gab Hinweise, manche wurden durch ihre Sättel behindert, andere wiederum – zu denen auch ich gehört habe – hatten zu lange Steigbügel. Es wurden verschiedene Bits ausprobiert, Sporen getauscht und fleissig geübt. Bald war es schon Abend und Zeit, den Pferden die wohlverdiente Dusche zu geben, denn es war endlich mal wieder ein warmes Wochenende!



Der Sonntag fing da an, wo wir am Samstag abend aufgehört haben, aber eines viel sofort auf, die meisten Pferde liefen besser! Diesmal wurden alle Übungen im Galopp gemacht und viel an der Versammlung gearbeitet. Besonderen Wert legte Tina auf einen guten Galoppübergang und wir haben lange daran gefeilt und geübt. Jeder wurde nochmals auf Video aufgenommen und Tina hat mit jedem anschliessend besprochen worauf er achten und trainieren soll.

Ich kann nicht sagen, dass ich an diesem Kurs viel Neues gehört habe, all das was Tina uns erklärt hat, hat Manuela mir auch schon auf die eine oder andere Art gesagt. Was jedoch der grosse Unterschied zum wöchentlichen Training war, war, dass wir zwei Tage lang sehr konsequent nur die beschriebenen Übungen gemacht haben und sofort erlebt und gespürt haben, wie die Pferde besser laufen.

Susanne